

Ein großer Abend für das Ehrenamt

Vogt, 8. Dezember 2019 SZ Christine Hofer-Runst



Die Musikkapelle Vogt, mit ihrem Dirigenten Rainer Schollenberger, bedankt sich beim Publikum. (Foto: CHO)

Zu einem Gemeinschaftskonzert mit der Jugendkapelle Schlier-Vogt hat die Musikkapelle Vogt am Sonntagabend in die Sirgensteinhalle eingeladen. Das Programm versprach ein munteres Potpourri bekannter Blasmusikstücke, das vom klassischen Marsch bis zum Musical reichte.

In seiner Begrüßung durfte Ralf Euperle vom Vorstandsteam, neben Bürgermeister Peter Smigoc mit Familie, die Glaubensvertreter beider Konfessionen und zahlreiche Ehrenmitglieder willkommen heißen. Die weitere Moderation und Ansage der einzelnen Komponenten überließ er Eva Smigoc und Paivi Euperle; eine gute Wahl, denn die beiden Damen führten humorvoll und charmant durch den Abend.

Schwungvoller, frischer Auftakt

Anschließend eröffnete die Jugendkapelle unter der Leitung von Andreas Vogler mit einem schwungvollen, frischen Auftakt den Konzertabend. „Shackelford Banks“ erzählt die Geschichte der wilden Pferde an Amerikas Ostküste. Sanfte Einspielungen der Bläser symbolisierten dabei die Weite der Landschaft, während die Schlagwerker und die Trompeten die kräftigen Hufschläge der Herde beschrieben. Amerikanisch modern war sowohl „The Best of Glee“, eine Filmmusik der gleichnamigen Serie, sowie die Zugabe von Lady Gaga, die mit von einem hinreißenden Trompetensolo getragen wurde.

Rainer Schollenberger, Dirigent der Musikkapelle Vogt, entschied sich für ein Konzept, das zwar auf Höchstschwierigkeiten verzichtete, dafür mit umso mehr Spielfreude der einzelnen Musikanten und Register überzeugen konnte. Nach dem „Persischen Marsch“, unverkennbar aus der Feder von Johann Strauß Sohn, erzählten die Musiker die Geschichte von „Schloss Orth“. Ein Stück, in dem das Intro von tiefem Blech und Flöten eingeläutet wurde, in dem die Musiker singen durften und das von schwungvollen Taktwechseln dominiert wurde. Im Fortissimo wurde die unmittelbare Bedrohung des vernichtenden Feuers hörbar; starke Schlagwerker untermalten die Stimmung und nur durch einen Regenguss, perlend intoniert durch die Piccoloflöte, konnte das Bauwerk gerettet werden.

Ehrung langjähriger, aktiver Mitglieder

Peter Zauner vom Kreisverband Schussen übernahm nach der Pause die Ehrungen langjähriger, aktiver Mitglieder der Musikkapelle Vogt. Insgesamt 785 Jahre, verteilt auf 36 Personen, hatte er auf seiner langen Liste stehen; eine enorme Leistung jedes Einzelnen.

Geehrt wurden:

10 Jahre

Katharina Baur, Tatjana Degner, Tamara Fischer, Veronika Hartel, Florian Magdalenc, Daniel Müller, Marina Roi, Eva Smigoc, Leon Sonntag, Victoria Stober, Verena Übelhör

20 Jahre

Pascal Fischer, Patrick Fischer, Stefan Gresser, Evelyn Hartel, Bernhard Heim, Ulrike Jäger, Jochen Sonntag

30 Jahre

Thomas Baur, Raimund Brauchle, Regina Stimpfl

40 Jahre

Reinhard Eggler, Wolfgang Eggler, Eberhard Hymer, Bernd Ibele, Andreas Vogler

50 Jahre

Erich Bopp

60 Jahre

Edmund Burkhardt

15 Jahre Dirigat

Andreas Vogler

30 Jahre

Rainer Schollenberger

10 Jahre fördernde Tätikeit

Lydia Buemann, Alfred Haller, Rafaela Jacobs

15 Jahre fördernde Tätikeit

Franz Hymer

20 Jahre fördernde Tätikeit

Thomas Vogler

15 Jahre Ehrenamt

Herbert Präg

Ein Medley von Disneys Filmmusiken und ein Auszug von „Jesus Christ Superstar“, einer Musickomposition von Andrew Lloyd Webber, komplettierten den Konzertabend in Vogt. Passend zum zweiten Advent klang der Konzertabend mit stimmungsvollen Weihnachtsliedern, in der Zugabe, aus.